

# NewsLetter

02/2022

Redaktionsschluss: 27. April 2022

Liebe Freunde und Mitglieder des Vereins „Alte Synagoge Stavenhagen“,

es war ein schwieriger Beginn in diesem Jahr. Leider konnten wir die Ausstellung *Levy. Eine Familie aus Bad Sülze* nicht zeigen, da wir die Synagoge im Januar/Februar noch nicht öffnen durften.

Im März war es dann aber so weit: Noch unter Pandemiebedingungen konnten wir die Türen wieder aufmachen – endlich.

Erfreulich war, dass die Veranstaltungen Interesse fanden und gut besucht waren. Nun können wir aber auch endlich wieder längerfristiger planen in der Hoffnung, dass die Herbst-/Winterzeit uns nicht wieder Probleme bereiten wird. Bleiben wir also optimistisch!

Über die ersten Veranstaltungen hinaus konnten wir auch wieder Besucher durch die Synagoge führen. Besonders freuten wir uns am 21.4. über den Besuch von zwei Familien aus Israel, die mit großem Interesse in der Synagoge weilten, einer Power-Point-Präsentation folgten und im anschließenden Gespräch sich sehr beeindruckt von der Vereinsarbeit zeigten.

Am 27.4. konnten wir Herrn Voß, den Landesbeauftragten für jüdisches Leben und Antisemitismusbeauftragten, in der Synagoge begrüßen und ihm die Synagoge und unseren Verein vorstellen.

Mit herzlichen Grüßen

*Klaus Salewski,*

*Dorothee Freudenberg,*

*Annegret Stein,*

*Marc Oliver Rieger*

## Rückblick



27. Januar,

zum internationalen Gedenktag für die Opfer des Holocaust war eine Veranstaltung in der Synagoge noch nicht möglich, deshalb haben wir die Synagoge an diesem Tag als Zeichen der Mahnung und Erinnerung beleuchtet.



Erste Veranstaltung, die in der Synagoge wieder möglich war:

13. März, Lesung mit Reinhard Simon aus seinem Buch *Domjücher Schicksale*



2. April: Konzert mit den *Irish Cowboys*



Am 1. Februar und am 7. März konnten wir zwei 9. Klassen vom Reuterstädter Schulcampus zu je zwei Unterrichtsstunden begrüßen.

## Vorschau

### 1. Juni, Internationaler Kindertag

An diesem Tag werden – wie auch das Museum und die Stadtbibliothek – die Synagoge für Kinder öffnen, sie mit der Synagoge bekannt machen. Abschließend werden die Kinder in einem Quiz Fragen beantworten können und bei Erfolg kleine Preise erhalten.

### 10. Juni - Konzert mit Reinhard Zindel (AutoharpSinger): *Über den Wolken*



Alexandre Zindel ist der einzige professionelle Autoharpspieler und Sänger in Deutschland. Die Autoharp ist ein 36-saitiges Folkinstrument, das im späten 19. Jahrhundert in Deutschland erfunden wurde, aber vor allem in der amerikanischen Country-Musik Verbreitung fand. Bei uns ist sie heute weitgehend unbekannt. Sie klingt wunderbar voll wie zwei Gitarren und dann wieder zart wie eine Zither. Ein Sound der besonderen Art!

Zindel kombiniert dieses faszinierende, auch Volkszither genannte Instrument mit seiner charaktervollen, außergewöhnlichen Stimme in einem abwechslungsreichen Solo-Programm bekannter Folksongs, Chansons, Blues und Lieder. Mit seiner sympathischen, charmanten Moderation verbindet er zeitlose Geschichten mit berühmter und weniger bekannter Musik.

### 15. Juni – Konzert mit einem Ensemble aus dem rumänischen Landkreis Bistrița-Năsăud, Partnerkreis des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte

Für unsere umfangreiche Vereinsarbeit sind wir auf Spenden angewiesen und danken allen bisherigen Spendern und Sponsoren.

**Wir freuen uns auch zukünftig über jede Spende.**

(Selbstverständlich erhält jeder Spender eine Spendenquittung.)

Konto des Vereins:

**Sparkasse Neubrandenburg-Demmin**  
**IBAN: DE32 1505 0200 0301 0098 56**

#### Impressum:

Herausgeber: Verein Alte Synagoge Stavenhagen e.V., vertreten durch Klaus Salewski, Vorsitzender

Redaktion: Klaus Salewski, Bütt-Soll-Weg 14, 17153 Reuterstadt Stavenhagen

Telefon: 0160 81602265

E-Mail: [sali-45@web.de](mailto:sali-45@web.de)

Um unseren Newsletter abzubestellen, antworten Sie auf diese E-Mail und schreiben Sie „Abbestellung“ in die Betreffzeile.